

Ressort: Politik

Westerwelle: Vor weiteren Maßnahmen UN-Bericht zu Syrien abwarten

Wilna, 06.09.2013, 16:45 Uhr

GDN - Außenminister Guido Westerwelle will erst den UN-Bericht zum mutmaßlichen Giftgasangriff in Syrien abwarten, bevor weitere Entscheidungen getroffen werden. "Das ist unser Appell an jene, die zur Zeit über weitere Maßnahmen nachdenken", sagte Westerwelle am Freitag zum Auftakt des informellen Treffens der EU-Außenminister im litauischen Wilna.

"Wir haben sehr darauf gedrängt, dass die Vorlage des Berichts der Vereinten Nationen beschleunigt wird, damit die Ergebnisse dieses unabhängigen Berichts auch in die Entscheidungsfindung in den Hauptstädten einfließen können", so der FDP-Politiker weiter. Der Einsatz chemischer Massenvernichtungswaffen, der in Syrien stattgefunden habe, sei ein schweres Verbrechen, betonte der Außenminister. "Hierauf sollte die Weltgemeinschaft eine klare gemeinsame Antwort finden. In dieser Richtung sind wir im Gespräch mit allen Partnern, natürlich auch mit Russland und mit China aber auch mit den Ländern der Region einschließlich Iran", so Westerwelle.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21192/westerwelle-vor-weiteren-massnahmen-un-bericht-zu-syrien-abwarten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619